

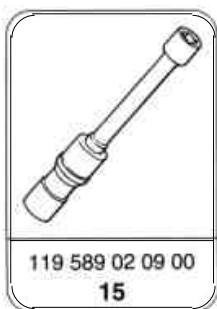
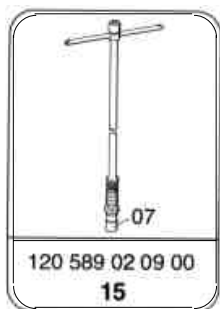
Vorausgegangene Arbeit:
Motorhaube öffnen, senkrecht stellen (01-0080)

Arbeits-Nr. der Arbeitstexte und Arbeitswerte bzw. Standardtexte und Richtzeiten
01-1300 _____

Daten

Gesamtdruckverlust	max. 25 %
An Ventilen und Zylinderkopfdichtung	max. 10 %
An Kolben und Kolbenringe	max. 20 %
Anziehdrehmoment	Nm
Zündkerzen	25

Sonderwerkzeuge



Handelsübliches Werkzeug

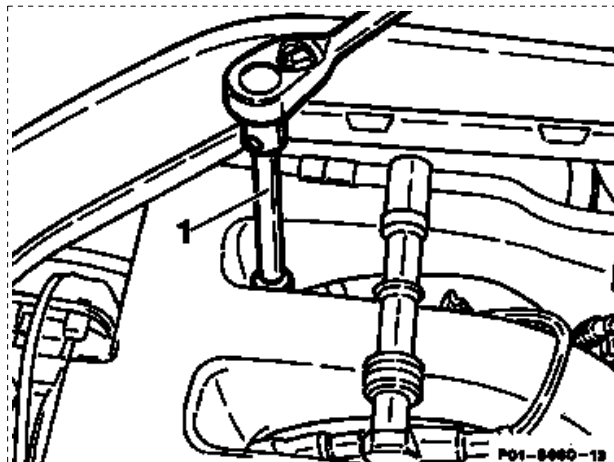
Zylinderdichtheits-Prüfgerät

z. B. Firma Bosch, EFAW 210 A
Firma Sun, CLT 228

Prüfen

- 1 Motor auf Betriebstemperatur bringen.
- 2 Masseleitung an Batterie abschließen.
- 3 Luftfilter mit Luftmassenmesser ausbauen (09-0015).
- 4 Visco-Lüfterkupplung ausbauen (20-3120).
- 5 Zündkerzennischen mit Druckluft ausblasen.

6 Zündkerzen herausdrehen (15-1031).

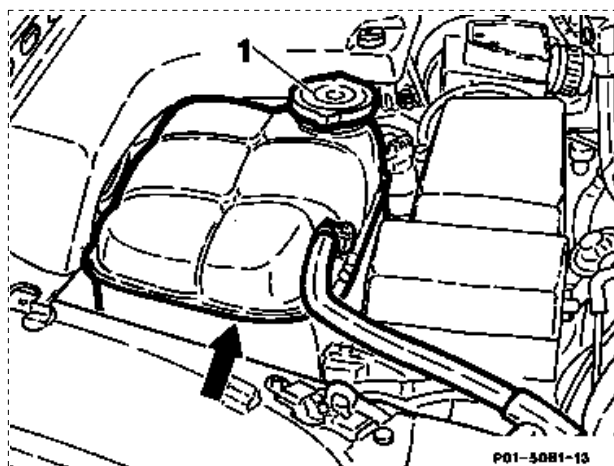


7 Kühlmittelstand richtigstellen (Pfeil) und Einfüllöffnung am Kühlmittelausgleichbehälter offen lassen.

8 Öleinfüllverschluß abnehmen.

9 Zylinderdichtheits-Prüfgerät an eine Druckluftanlage anschließen und Prüfgerät eichen.

10 Anschlußschlauch in die erste Zündkerzenbohrung hineindreihen, Pfeife aufstecken.

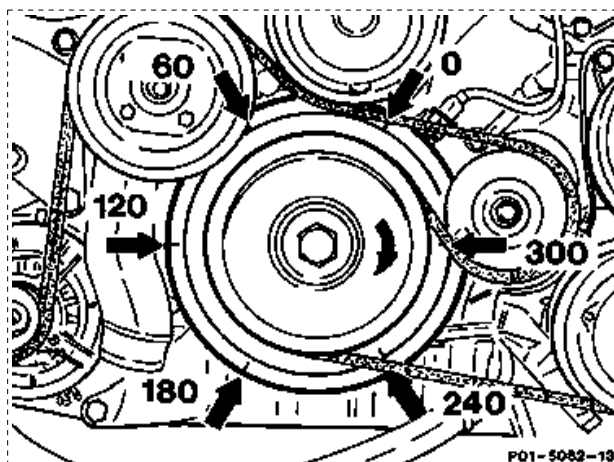


11 Kolben der zu prüfenden Zylinder mit Steckschlüssel Sonderwerkzeug 001 589 65 09 00 in Zünd- OT-Stellung drehen.

Die jeweiligen Kolben befinden sich im Zünd-OT, oder in OT-Stellung, wenn die folgenden Markierungszahlen am Schwingungsdämpfer mit dem OT-Zeiger übereinstimmen.

Hinweis

Die Markierungen bei 60, 180 und 300 am Schwingungsdämpfer sind ab Juli 1992 (einfließend) angebracht. Bei Motoren ohne diese Markierungen ist die jeweilige OT-Stellung über die Zündkerzenbohrung und dem Kolben zu ermitteln.



Markierungszahl	Kolben im OT
0	1 und 6
60	7 und 12
120	2 und 5
180	8 und 11
240	3 und 4
300	9 und 10

12 Verbindungsschlauch des Prüfgerätes anschließen und Verdichtungsraum unter Druck setzen (ca. 5 bar). Dabei darf sich die Kurbelwelle nicht drehen.

13 Drosselklappen von Hand öffnen.

14 Druckverlust am Prüfgerät (in %) ablesen.

15 Durch Abhören feststellen, ob der Druck über Saugrohr, Auspuff, Öleinfüllöffnung, Zündkerzenbohrung des Nachbarzylinders oder Kühlmiteeleinfüllöffnung entweicht.

16 Alle Zylinder in Zündreihenfolge (1-12-5-8-3-10-6-7-2-11-4-9) prüfen.

Hinweis

Es ist möglich, daß bei einzelnen Kolben die Kolbenringstöße unmittelbar übereinander stehen und deshalb das Prüfergebn verfälscht wird. In Zweifelsfällen Motor laufenlassen und nach einiger Zeit nochmals die Zylinderdichtheit prüfen.

